

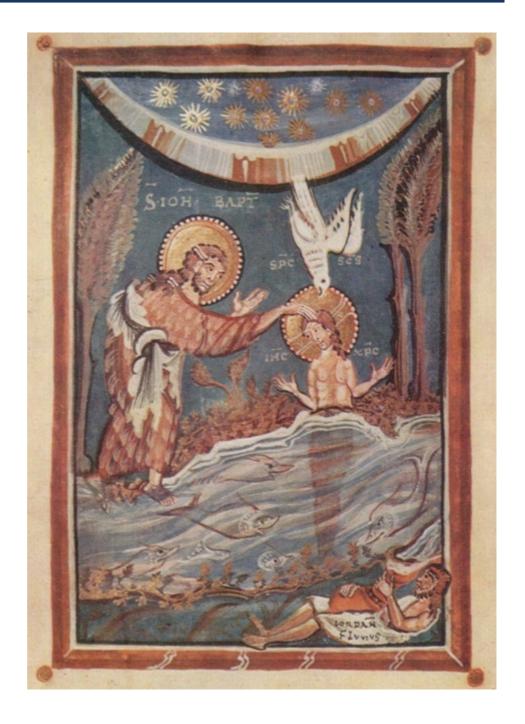
Kirchennachrichten

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Fuchshain, Großpösna, Kleinpösna, Seifertshain

Ausgabe 3 - 2018 Juni, Juli, August 2018



Glocken-Festtage 23. bis 25. Juni in Fuchshain Seite 16







Begrüßung Seite 2

Liebe Leserin, lieber Leser!

An heißen Sommertagen springen wir gern ins Wasser. Die Abkühlung tut gut, Schwimmen entspannt, Spritzen macht Spaß. Auch Blumen und Pflanzen brauchen Wasser zum Leben.

Im Jahr unter der Losung "Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst" ist es gut, mit anderen Gemeinden unserer sächsischen Landeskirche einen Taufsonntag zu feiern. Wir tun es am 24. Juni, dem Johannistag. Johannes mit dem Beinamen "der Täufer" ist der "Erfinder" der Taufe als einmaliges Wasserbad zur Vergebung der Sünden, zum Neuwerden des Lebens.

Das Titelbild zeigt: Der prominenteste Täufling des Johannes war Jesus. Jesus selbst ist durch dieses Wasserbad gegangen und begann so sein wirkmächtiges Leben als Heiland und Erlöser. Die rund 1000 Jahre alte Zeichnung aus dem Hitda-Evangeliar erklärt, was in der Taufe geschieht. Der Geist, als Taube dargestellt, kommt zu dem Getauften als Gabe des Himmels. Die ganze Schöpfung freut sich an dieser Verbindung von Himmel und Erde; das sehen wir den Fischen im Wasser an. Die unten liegende Figur, Symbol für den Fluss Jordan, nimmt an der Taufe aufmerksam teil und scheint das Wasser gern für das heilige Geschehen zu spenden. Alles ist freudig bewegt bei diesem Bad der zweiten Geburt aus Gott.

An dieser Freude wollen wir teilhaben, wenn wir Taufsonntag feiern. Auch ein nicht mehr ganz kleines Kind wird getauft werden. Helenas Vorfreude ist groß!

Diese Taufe wird auch unsere Tauferinnerung sein. Dass wir hineingenommen sind in ein erlösendes, heiliges Geschehen, ist ein großes Geschenk, Gottes Gnade. Davon können wir nie genug haben wollen! Als Gnade empfinden wir auch, was wir von früheren Generationen empfangen haben: die große Glocke in Fuchshain, die 555 Jahre alt wird (Fest 23.-25.06.), das Orgeljubiläum in Seifertshain (Musik 03.06.) oder überhaupt unsere Kirchen. Zur Dorfkirchennacht dürfen wir die Lutherkirche in Großpösna intensiv erleben (07.07.).

Einen gnadenreichen Sommer wünscht Ihr Pfarrer Albrecht Häußler

Großpösna - Friedhof - Umgestaltungs-und Sanierungsmaßnahmen

Im April 2017 beschloss der KV unserer Kirchgemeinde, die Vorschläge und Anregungen des landeskirchlichen Friedhofspflegers zur Verbesserung der Wegebeschaffenheit, Sicherung der Grabstellen am Hauptweg, Geländeregulierung in verschiedenen Bereichen und Pflege, Schnitt und Ergänzungen des Gehölzbestandes auf unserem Friedhof aufzugreifen und ein Landschaftsplanungsbüro mit der Erarbeitung einer Umgestaltungskonzeption zu beauftragen. Nach Vorlage des Lage- und Höhenplanes für das gesamte Friedhofsgelände und Recherchen zu den historischen Gegebenheiten des Friedhofs, die in der neuen Gestaltung Berücksichtigung finden sollen, liegt nun eine Konzeption vor, die alle genannten Aspekte berücksichtigt und zudem einen Gestaltungsvorschlag für den angrenzenden Gartenbereich des Kirchgemeindehauses mit den verschiedenen Nutzungsansprüchen durch Kirchgemeinde und Mieter beinhaltet. Die nächsten Schritte sind nun die Abstimmung mit den zuständigen kirchlichen Behörden und die Einholung der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung bei der Denkmalbehörde des Landratsamtes. Für dieses Projekt wird die Kirchgemeinde EU- Fördermittel nach RL LEADER / 2014 beantragen. Da auch hier die Abstimmungs- und Genehmigungs-

2014 beantragen. Da auch hier die Abstimmungs- und Genehmigungsmodalitäten viel Zeit beanspruchen, wird die Realisierung der Maßnahmen erst nach Projektgenehmigung durch den Koordinierungsausschuss - und damit wahrscheinlich erst im Frühjahr 2019 beginnen können.

Beate Zetzsche, KV

Im **Kirchgemeindehaus Großpösna** wird der Raum, in dem sich Kinder und Konfirmanden treffen, ausgebaut und verschönt. Dabei wird eine Schrankkombination eingebaut. Dafür sammeln wir Spenden. Für einen Abstellraum können wir einen nicht mehr benötigten Kleiderschrank gebrauchen, der beim Aufbewahren der Spielkostüme und anderer Requisiten hilft. Angebote bitte an das Pfarramt richten.

Zum Baugeschehen in Fuchshain

Unterschiedliche Vorstellungen zur Ausführung der Trennwand in der neuen Winterkirche zwischen Architekt, Regionalkirchenamt und Denkmalbehörde haben den Bauvorgang vorübergehend ausgebremst. Deswegen musste auch der Metallbauer seine Entwürfe überarbeiten, was uns wertvolle Zeit kostete. Sobald der Genehmigungsbescheid der Denkmalbehörde vorliegt, werden die Arbeiten an der Trennwand aufgenommen.

getauft wurde:

in der Kirche Seifertshain

Henri Georg Reinsch (aus Großpösna)

Gott spricht: Ich will dich segnen und du

sollst ein Segen sein.

1. Mose 12, 2



konfirmiert wurden:

in der Kirche Großpösna:

Rahel-Rebecca Albert (aus Großpösna)

Pauline Hanusa (aus Kleinpösna)

Walter Lüttke (aus Großpösna)

Matthias Werner (aus Großpösna)

Ein Bild der Konfirmierten finden Sie auf Seite 8.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23, 1

Ehejubiläen feierten:

Goldene Hochzeit:

Gudrun und Eberhard Hempel, Seifertshain,

Diamantene Hochzeit:

Ruth und Harald Altner, Fuchshain

Waltraud und Joachim Beilschmidt, Fuchshain

Eiserne Hochzeit:

Christa und Fredekar Kietz, Seifertshain

Gott spricht: Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.

Jesaja 46, 4

christlich bestattet wurden:

auf dem Friedhof Kleinpösna:

Gertrud Benndorf (geb. Schramm), 93 Jahre

Erna Irma Franke (geb. Jubisch), 99 Jahre (aus Engelsdorf)

auf dem Friedhof Fuchshain:

Hans Mallick, 90 Jahre (aus Grimma)

Halte, was du hat, dass niemand deine Krone nehme.

Wir gratulieren herzlich!

Juni 2018

<u>Großpösna:</u>		Seifertshain:	
Waltraud Reichenbach,	82 Jahre	Günter Sommerweiß,	75 Jahre
Rosemarie Hunger,	88 Jahre	Margitta Kempe,	88 Jahre
Irene Wildeis,	90 Jahre		
		Fuchshain:	
		Margit Brummer,	81 Jahre

Juli 2018

<u>Großpösna:</u>		<u>Kleinpösna:</u>	
Christine Burkhardt,	70 Jahre	Siglinde Schramek,	86 Jahre
Fritz Thieß,	80 Jahre	Renate Stephanie,	87 Jahre
Margot Müller,	81 Jahre		
Sigrid Keyser,	82 Jahre	Fuchshain:	
Manfred Naumann,	82 Jahre	Waltraud Beilschmid	t, 83 Jahre
Brigitte Dziadek,	84 Jahre		
Wanda Brade,	86 Jahre		
Heinz Dietze,	86 Jahre		
Dr. Lothar Göllnitz,	88 Jahre		
Gisela Dietrich,	91 Jahre		

August 2018

<u>Großpösna:</u>		Fuchshain:	
Frank Bormann,	80 Jahre	Regina Nebe,	84 Jahre
Gerold Schindler,	80 Jahre	Helga Höhler,	85 Jahre
Bernhard Wildeis,	84 Jahre	Heinz Kowalik,	87 Jahre
Hanna Hoffmann,	86 Jahre		
Wolfgang Jordan,	88 Jahre	<u>Seifertshain:</u>	
Marion Riedel,	89 Jahre	Gerhard Ellrich,	87 Jahre
Karl Richter,	92 Jahre	Elfriede Keyselt	93 Jahre

Kinder und ihre Familien Seite 6



Termine für Familien

Kleiner Tipp - an die Pinnwand damit und man vergisst die Termine nicht mehr :0)))

EINLADUNG FÜR ALLE SCHULKINDER

Wir wollen zusammen singen, basteln, spielen, Geschichten aus der Bibel hören, Spaß miteinander haben. In den Sommerferien haben auch wir Sommerpause.

Unser Start in das neue Schuljahr wird am 18. August mit der Lesenacht und dem Familiengottesdienst am Sonntag, dem 19.8.2018 sein.

Kinder - Bibel - Treff

am 2. Juni

am 1. September

von 10-13 Uhr in Großpösna

immer mit Mittagessen

Bibel -Entdecker

◆ für alle kleinen

Schulkinder

dienstags von 16 -17 Uhr

Beginn nach den Sommerferien am 21. August

FÜR ALLE FAMILIEN – FÜR JUNG UND ALT

Familiengottesdienst

- 🕶 am 24. Juni Taufsonntag zum Schuljahresabschluss in Großpösna
 - 🕶 am 19. August zum Schuljahresbeginn in Seifertshain

Am 18. August laden wir alle Schulkinder zur Lesenacht ein...

Ab 15.30 Uhr wollen wir gemeinsam singen und spielen, zusammen lecker essen.

Abends werden wir dann viiiele Geschichten hören, einen coolen Film ansehen und vielleicht auch etwas schlafen! Der Abschluss dieses Wochenendes wird

der Familiengottesdienst am 19. August um 9 Uhr zum Schuljahresbeginn sein.

Dazu sind besonders alle Schulanfänger herzlich eingeladen!

Seite 7 Kinder und ihre Familien























LIEBE KINDER,

...zu unserer Familienfreizeit im Mai und auch in unseren Kinderkreisen haben wir gehört und auch in der Bibel gelesen, das Gott mit seinem Volk unterwegs war und was diese Menschen Tolles mit ihm erlebt haben... und auch, dass er mit uns unterwegs sein möchte...

Mancher hat das vielleicht schon erlebt

- a da hatte ich aber einen Schutzengel, weil mir nichts passiert ist...
- a da habe ích gemerkt, dass ích nícht allein war...

Manchmal aber merken wir gar nicht, dass Gott bei uns ist, alles geht seinen alltäglichen Gang oder vielleicht geht sogar Manches schief? In der Schule könnte es interessanter sein, die große Mathearbeit verhauen, mit der besten Freundin gestritten, beim Fußballspiel unverdient verloren, Bus verpasst – gebetet und es ist nichts passiert...

Oft ist man dann unzufrieden, verzagt oder ärgerlich,

- ⇒ hört mích Gott überhaupt, wenn ích mít íhm rede...
- ⇒ ích kann gar nícht merken, dass Gott da íst...

So geht es nícht nur uns, so gíng es schon víelen Menschen vor uns...

Ich habe einen Psalm – ein Gebet aus der Bibel – gefunden, der in einfache Sprache übertragen wurde. Den könnt ihr hier lesen. Dieses Gebet hat mir schon manches mal wieder Mut gemacht...

Wir können Gott zwar nicht sehen, aber können uns immer wieder daran erinnern, was wir Gutes mit ihm erlebt haben... dann kann wieder Freude unser Herz erfüllen und unsere Augen sehen wieder, was wir alles

Schönes

haben... eure Gabriele Albert

in unserem

Leben

Mein Gott,



ich sehe dich nicht, ich höre dich nicht, ich fühle dich nicht, ich kann dir nicht mailen, ich kann nicht mit dir chatten.

Bist du denn gar nicht da?
Ich fühle mich manchmal allein,
und oft kriege ich sogar Angst vor
dem Leben. Komm doch bitte zu mir
und zeig mir, dass ich nicht allein bin.
Ich vertraue dir und glaube fest,
dass du mich lieb hast.
Darüber freue ich mich,
und jetzt will ich dir
ein Lied singen vor lauter Glück,
dass du mich behütest.
HDGDL
Nach Psalm 13

Rückblick Seite 8

Fahrt der Familien nach Burg Bodenstein, Eichsfeld, im Mai:



Unsere Konfirmierten:



v.l. Pauline Hanusa, Rahel-Rebecca Albert, Walter Lüttke, Matthis Wenner

Seite 9 Sie sind eingeladen!

Frauendienste, jeweils 14.30 Uhr:

Fuchshain am 5. Juni, Kleinpösna am 7. Juni, Seifertshain am 12. Juni Gemeinsam im Sommer: 3. Juli in Seifertshain

Veranstaltungen für Kinder und Familien entnehmen Sie bitte der S. 6f.

Kantorei jeden Donnerstag 19.30 Uhr: im Juli in Seifertshain, Alte Schule, im Juni und August im Kirchgemeindehaus Großpösna

Bläserchor: Probentreff dienstags, 19.00 Uhr oder nach Absprache, Kontakt über Heinrich-Hildebrand Albert

Frauenhauskreis: Treffen in der Regel am 1. Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Ort nach Absprache, Kontakt über Gabriele Albert

Männerhauskreis: Treffen nach Absprache freitags 20.00 Uhr, Ort und Tag nach Absprache, Kontakt über Ronny Voigtland oder das Pfarramt.

Konfirmanden: mittwochs 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Großpösna *Elterngespräch* zum neuen Schuljahr am Donnerstag, 7. Juni, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Großpösna

Das neue Schuljahr beginnt mit dem *Zelten* und dem Gottesdienst in Seifertshain, am 18. und 19. August.

Junge Gemeinde: mittwochs, 18.30 Uhr, bitte Absprachen beachten!

Bibelfrühstück, dienstags, 9.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus:

12. und 26. Juni, 10. Juli, nach der Sommerpause am 4. September

Ökumenisches Gebet für die Einheit der Christen

15. Juni, 19.00 Uhr, Lutherkirche Großpösna Im Jahr 1492 betrat Christoph Kolumbus die Karibik als ersten Fleck der "Neuen Welt". Seitdem war das Schicksal der einheimischen Bevölkerung von Sklaverei und Unterdrückung geprägt. Die Kolonialmächte brachten das Christentum auf die Karibik, gleichzeitig führten sie ein gewalttätiges Regime. In dieser Situation schöpften



die Bewohner der Karibik Trost und Hoffnung ausgerechnet aus den Texten der Bibel, die sie durch die Unterdrücker kennenlernten. In ihr wird erzählt, wie Sklaven befreit und das Volk Israel aus der Knechtschaft geführt wurde:

"Deine rechte Hand, HERR, ist herrlich an Stärke" (vgl. 2. Mose 15,6) Diese Hoffnung teilen wir mit Menschen aus der Karibik, wenn wir zum ökumenischen Gebet zusammenkommen werden. Unsere Gottesdienste Seite 10

Juni

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. Hebr 13,2

Sonntag, 3. Juni 2018, 1. Sonntag nach Trinitatis

Seifertshain 14:00 Uhr: Konfirmationsgedenken (Jubelkonfirmation) mit Heiligem Abendmahl

Dankopfer: Kirchentagsarbeit in Sachsen, Erwachsenenbildung, Tagungsarbeit

Sonntag, 10. Juni 2018, 2. Sonntag nach Trinitatis

Fuchshain 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler

Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Freitag, **15. Juni 2018**

Großpösna 19:00 Uhr: Ökumenisches Gebet für die Einheit der Christen, ökumenische Vorbereitungsgruppe, Pfarrer Häußler Dankopfer: für ein ökumenisches Seelsorgebündnis in Südamerika

Sonnabend, 16. Juni 2018

Großpösna 14:00 Uhr: Hochzeit und Taufe, Pfarrer Häußler Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Sonntag, 17. Juni 2018, 3. Sonntag nach Trinitatis

Kleinpösna 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler Dankopfer: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit

Sonntag, 24. Juni 2018, Johannistag

Großpösna 10:00 Uhr: Familiengottesdienst, Tauffest, Pfarrer Häußler Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde



Fuchshain 14:00 Uhr: Festgottesdienst zur Glockenweihe, Kantorei,

Bläserchor, Pfarrer Häußler

Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Seite 11 Unsere Gottesdienste

Juli

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

Hosea 10,12

Sonntag, 1. Juli 2018, 5. Sonntag nach Trinitatis

Seifertshain 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit, Projekte des Gemeindeaufbaus

Nacht der offenen Dorfkirchen, 7. Juli, Lutherkirche Großpösna

18.00 Uhr	Abendsegen, Pfarrer Häußler
18.30 Uhr	Imbiss
19.00 Uhr	Hausmusik am Cembalo in der Patronatsloge
19.30 Uhr	Erläuterungen zur Felderdecke
20.00 Uhr	Glockenführung mit Glockenfachmann
20.30 Uhr	Improvisationen an der Christian-Carl-Beyer-Orgel mit
	Kantor Maik Gosdzinski
21.00 Uhr	Zum Aufgang der Sonne! Eine Japanreise 2017 mit
	Bildern, Sake und grünem Tee, Pfarrer Häußler
22.00 Uhr	Gebet zur Nacht, Pfarrer Häußler

Sonntag, 8. Juli 2018, 6. Sonntag nach Trinitatis

Fuchshain 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Sonntag, 15. Juli 2018, 7. Sonntag nach Trinitatis

Kleinpösna 10:00 Uhr: Predigtgottesdienst, Lektorin R. Koker Dankopfer: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Sonntag, 22. Juli 2018, 8. Sonntag nach Trinitatis

Großpösna 10:00 Uhr: Predigtgottesdienst, Prädikant L. Simmler Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Sonntag, 29. Juli 2018, 9. Sonntag nach Trinitatis

Seifertshain 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfr. i.R. Morgenstern Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Unsere Gottesdienste Seite 12

August

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

1. Joh 4,16

Sonntag, 5. August 2018, 10. Sonntag nach Trinitatis, Israelsonntag

Fuchshain 10:00 Uhr: Predigtgottesdienst, Prädikant L. Simmler

Dankopfer: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemein-

schaften und Werke

Sonntag, 12. August 2018, 12. Sonntag nach Trinitatis

Großpösna 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler

Dankopfer: Evangelische Schulen

Sonntag, 19. August 2018, 13. Sonntag nach Trinitatis

Seifertshain 9:00 Uhr: Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn,

Taufe, Pfarrer Häußler, Gemeindepädagogin Gabriele Albert

Dankopfer: für die gastgebende Gemeinde

Sonntag, 26. August 2018, 14. Sonntag nach Trinitatis

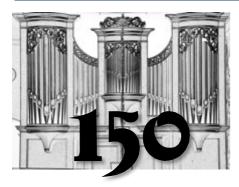
Kleinpösna 10:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Häußler

Dankopfer: Diakonie Sachsen



Der gemeinsame Himmelfahrtsgottesdienst in Otterwisch war gut besucht!

Seite 13 Kirchenmusik



Benefizkonzert für die Schmeißer-Orgel in der Laurentiuskirche Seifertshain

Sonntag, 3. Juni, 18.30 Uhr Kantor Tobias Nicolaus (Grimma) spielt Werke von Bach, Buxtehude, Improvisationen nach eigenen und Zuhörerthemen.

Unsere Orgel besitzt die ursprüngliche Disposition der Entstehungszeit! Ihr Kommen und Ihre Gabe helfen, ihren schönen Klang zu erhalten! Eintritt frei, wir bitten um reiche Gaben! Siehe auch Seite 17

Sommermusik in Kleinpösna Sonntag, 10. Juni, 15.00 Uhr, Jakobus-kirche; mit DIN A 5: 1. Violine Sebastian Ude; 2. Violine Adam Markowski; Viola Henry Schneider; Violoncello Wolfram Stephan; Kontrabass Ewa Schneider. Werke von Giovanni Bottesini (1821-1889) und Alexander Glazunov (1865-1936); Eintritt frei, Spende erbeten!

5. Hausmusik im Kirchgemeindehaus Großpösna

Sonnabend, dem 16. Juni 2018, 17 Uhr, im Kirchgemeindehaus Menschen aus unserem Ort musizieren mit ihren Instrumenten und gestalten ein vielseitiges Programm. Auch das gemeinsame Singen bekannter Lieder kommt nicht zu kurz. Sie sind herzlich eingeladen.

Glockenweihekonzert: Fuchshain, 25. Juni, 19.30 Uhr, siehe Seite 16!

Vocalconsort Leipzig + X - Musik vom Suchen und Finden

Das Vocalconsort Leipzig, einer der profiliertesten Kammerchöre Leipzigs, sucht eine_n neue_n Chorleiter_in.

Das Vocalconsort Leipzig lädt Sie herzlich ein, uns auf unserer Suche zu begleiten und präsentiert Ihnen ein ganz besonderes Konzert:
Gemeinsam mit einem von drei Favorit_innen des laufenden Auswahlverfahrens musizieren wir ein nur für diesen Termin erarbeitetes Programm mit *a cappella*-Musik aus verschiedenen Epochen. Wir freuen uns auf Sie!

Martinskirche Fuchshain, Freitag, 6. Juli, 19.30 Uhr, Eintritt frei, Spenden erbeten!

SENIORENBLATT 3/2018

Im RAHMEN DER

HENNIGSCHEN STIFTUNG

Christi täglicher Auftrag an uns:

LIEBE DEINEN NÄCHSTEN WIE DICH SELBST!

Es ist aber der Glaube eine Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Hebräer 11,1



Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten liegen in diesem Jahr bereits hinter uns. Wir Christen verbinden diese Feiertage mit dem Wunder von Jesus Auferweckung von den Toten durch Gott.

Viele Menschen tun sich heute schwer mit dem Glauben an die durch Gott vollbrachten Wunder, merken jedoch im Laufe ihres Lebens, dass es zwischen Himmel und Erde noch Unerklärliches gibt. Unsere Wissenschaft scheint alles erforscht zu haben. Gibt es noch Bereiche, die wir nicht kennen? So wird man immer wieder fast vorwurfsvoll gefragt, wie kann man denn heute noch an Gott und all seine Macht glauben? Manchmal ist man selbst unsicher. Was, wenn wirklich nichts dran ist?

Seite 15 Hennig'sche Stiftung

Dann denke ich an meine Altvorderen, die Eltern, Großeltern und an alle, die mir Gutes getan und auch den Glauben an Gott weitergegeben haben. Wenn ihnen dieser Glaube nichts bedeutet hätte, hätten sie ihn fallengelassen. Im vergangenen Jahrhundert gab es aufgrund von Kriegserlebnissen und politischen Wirren gerade in unserem Land gewiss allen Grund dazu. Und ich denke auch an die Kirchen, die unsere Altvorderen vor langer Zeit gebaut haben. Sie verkörpern mit Steinen gesetzte Geschichte und sind nicht nur Schmuckstücke der jeweiligen Orte. Sie werden auch heute noch gebraucht, denn mit ihnen manifestiert sich unsere Hoffnung, dass da noch mehr ist, als nur diese Welt. In sie kann ich gehen und meinen Dank, meine Freude, aber auch meine Sorgen und Probleme hinbringen und mit Gott teilen. Und dann merke ich, nach so einem Besuch fühle ich mich

besser, mutiger, motivierter. Woher kommt das? Es ist doch etwas d'ran. Glaube wirkt. Man kann ihn nicht beweisen. Man kann ihn nicht sehen. Vieles was für uns wichtig ist, kann man nicht sehen. Die Gedanken, die ein Mensch im Kopf hat, die Gravitationskräfte. die das Sonnensystem zusammenhalten, den Strom aus den Überlandleitungen und alles das ist da und hat seine Auswirkung. Ich überlege mir, wie wäre es denn, ohne den Glauben zu leben? Und merke, es geht nicht, ich komme da nicht mehr heraus. Und will es auch nicht.

Das Dennoch des Glaubens

Dennoch bleib ich stets an dir, Denn du hältst mich bei der Hand. Gnade ist's und wohl wird mir, Daß dies Wunder ich erkannt!

Schatten seh ich unentwegt, Sind bald vor, bald hinter mir, Weiß, wenn Sturm die Felder fegt: Dennoch bleib ich stets an dir!

Wohl kann ernstes Unheil sein, Wird das Gerz voll Rummer mir, Doch es strahlt des Glaubens Schein: Dennoch bleib ich stets an dir!

Herbert Eichler

Im Namen aller Mitarbeitenden grüßt Ihr Pfarrer Häußler

Bitte vormerken

Herzliche Einladung zum Sommertreffen am 20. Juni, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Sie sind willkommen!

Unser Ausflug führt uns dieses Jahr in die Bischofsresidenzstadt Zeitz mit Moritzburg, Dom und herrlichem Park. Bitte halten Sie sich den Nachmittag des 27. Septembers dafür frei!

Die Fuchshainer Kirchgemeinde lädt zum Glockenjubiläum ein

Das Glockenjubiläum rückt in greifbare Nähe. Am 25.06.2018 auf den Tag genau vor 555 Jahren wurde die "Große Glocke" der Fuchshainer Kirche geweiht. Seitdem hat sie Generationen von Fuchshainern durch gute und durch schwere Zeiten begleitet.

Es grenzt schon an ein Wunder, dass die Glocke 555 Jahre unbeschadet überstanden hat. Weder Kriege



noch Naturgewalten haben sie zum Schweigen gebracht. Nur ein einziges Mal musste sie ihren Platz räumen und zwar während des Kirchenneubaues 1902/1903 und glücklicherweise wurde sie wegen ihrer Mächtigkeit nie für Kriegszwecke eingeschmolzen.

Grund genug, dieses Ereignis über das Wochenende vom **23.06 bis 25.06.2018** in der Kirche (und Festzelt) gebührend zu feiern:

- Am **Sonnabend**, 14:00 Uhr mit einem **Vortrag** zur Geschichte der Glocken bis hin zur Glockengießerei. Zur großen Freude aller Interessierten und Mitwirkenden konnte die Kirchgemeinde für den Vortrag Experten des Apoldaer Glockenmuseums gewinnen. Im Anschluss daran gibt es bei Kaffee, Kuchen und vielen anderen Leckereien Gelegenheit zum Gedankenaustauschund zum gemütlichen Beisammensein.
- Am **Sonntag**, 14:00 Uhr mit einem *Festgottesdienst* mit Kantorei und Posaunenchor und auch hier im Anschluss gemütliches Beisammensein.
- Am Montag, 19:30 Uhr- am eigentlichen Tag der Glockenweihe- mit einem Konzert der besonderen Art. Karten sind im Vorverkauf im Blumenhof Streller bzw. an der Abendkasse zum Preis von 17 Euro erhältlich. Das Programm können Sie den Aushängen und Plakaten entnehmen.

An allen drei Tagen bietet sich die einmalige Gelegenheit, den Glockenturm zu besteigen.

Zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten und zur anstehenden Glockensanierung bitten wir um Ihre Unterstützung. Jeder Spendenbetrag ist wichtig:

Empfänger: Kassenverwaltung des Kirchenbezirkes Leipziger Land

IBAN: DE17 3506 0190 1670 4090 54; BIC: GENODED 1DKD

Verwendungszweck: SPENDE GLOCKENWEIHE FUCHSHAIN RT 1515

Das Schlagzeug in der Fuchshainer Kirche, welches schon seit vielen Jahren ungenutzt auf der Empore steht, sucht ein neues zu Hause. Interessenten wenden sich bitte an Frau Inge Kinne, Tel. 034297-43537

Seifertshain: Die Orgel

In diesem Jahr feiern wir ein Jubiläum. Vor 150 Jahren, am 13.Oktober 1868, wurde die von dem Orgelbauer Willhelm Eduard Schmeißer aus Rochlitz gebaute Orgel in der Seifertshainer Kirche abgenommen. Doch nun ist sie mächtig in "die Jahre" gekommen und benötigt ganz dringend eine Generalüberholung! Nach Beendigung der Instandsetzung des Glockenstuhles und der Uhr müssen nun die notwendigen Reparaturarbeiten an der historisch wertvollen Schmeißer-Orgel in Angriff genommen werden, was natürlich einen hohen finanziellen Aufwand bedeutet. Um dieses Vorhaben zu realisieren, sind wir auch auf Spendengelder angewiesen! Bankverbindung siehe Rückseite! Am 3. Juni 2018 findet um 18.30 Uhr ein Benefiz-Orgelkonzert in der Seifertshainer Kirche statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind, siehe Seite 13. Christiane Drehmel, KV

Aus der Entstehungsgeschichte der Orgel nach unseren Akten:

1866:

Beschluss und Genehmigung zum Bau einer neuen Orgel nach der Disposition des Orgelbauers Kreutzbach aus Borna.

Musikdirektor Dr. Langer erklärt als Sachverständiger die Disposition "nach den Principien der neueren Orgelbaukunst" mit "sonoren" Stimmen zu acht Fuß. Die Anregung Pfarrer Forbergers, höhere Stimmen zu bevorzugen und eine Kostenminderung zu erreichen, wird von Dr. Langer erörtert. Er errechnete bei einer Veränderung eine Minderung von 54 Thalern.

Anmerkung ohne Datum:

"Der Kreutzbachsche Orgelbau ist, da wir nicht gewillt waren, drei Jahre auf seine Ausführung zu warten, abgelehnt worden und von H. Orgelbaumeister Schmeißer Rochlitz … ins Werk gesetzt. Forberger, P."

Bescheid der Superintendentur, die den Orgelbau durch Firma Schmeißer, Rochlitz, genehmigt.

8. October 1868:

Festsetzung der Prüfung und Abnahme des vollendeten Orgelbaus durch Dr. Langer am 13. Oktober 1868, 10.00 Uhr

Die Disposition der Schmeißer-Orgel, sie ist im Originalzustand:

<u>I. Manual</u>: Bordun 16', Prinzipal 8', Viola da Gamba 8', Rohrflöte 8', Oktave 4', Quinte 2 2/3', Oktave 2', ab c' Cornett 4fach, Mixtur 3fach

II. Manual: Lieblich Gedackt 8', Salicional 8', Flauto traverso 8', Gemshorn 4', Flauto amabile 4'; Pedal: Prinzipalbass 8', Subbass 16', Violonbass 16' Manualkoppel, Pedalkoppel, Calcantenzug (nicht benutzbar)

Anzeigen Seite 18

Hiermit danken wir allen Spendern und Inserenten, die unsere Kirchennachrichten ermöglichen.

Die Kirchenvorstände

Andreas & Müller GmbH & Co. KG ELEKTROANLAGEN

Meisterbetrieb seit 1945

Dorfstr. 11, 04319 Leipzig-Kleinpösna

■ 034291/86343 + FAX 034291/38708

Funktel.: 0172/3474207

4

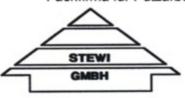
Leistungsangebot: - Licht - Kraft - Wärme -



- Ruf- u. Antennenanlagen
- Neuanlagen
- Reparaturen + Service

Bauunternehmung

Fachfirma für Putzarbeiten



STEWI GmbH Bauunternehmung Querstraße 18 04463 Großpäsna und Büro im PösnaPark

Telefon: 034297/48099

Fa. Mario Schindler

- Fenster - Türen

- Rollläden - Garagentore

Mario Schindler

Mario Schindler Ouerstr. 7

D-04463 Großpösna Tel. 034297/42310

oder: 0177/8700698



fa.mario.schindler@t-online.de



PösnaPark:

04463 Großpösna Sepp-Verscht-Str. 1

2 034297/

12451

Naunhof:

04683 Naunhof Bahnhofstr. 16

2034293/

30900

"Wenn ich an meine
Bank denke, habe ich
ein gutes Gefühl!"

Wei bestriehen Sie die Bank für Korbr und Okuluren im
Vergiech zu arderen Saulen! Deur und eine weltere
Rogien haben ein stammen Korbrere und Galaden geprofesielstenten auf zusenen Erzeinen und Galaden gegestrieben der und zusenen Korbrere und Galaden geschle der Geberre im Vergeinen zu den die bank für
Korbre und Gleboren im Vergeinen zuch auch den des
soller wirkt gut st. Das ist mehr als ein Gestütt.

Informieren Sie sich über die Bank für Kinche und Diahonie
und unsere Anzeigebate für Phraftsunden unter:
wenn K.D. BANK die

Comessungen, hernulein. – Gante Kenstelen.



GEPFLEGTE GRÄBER FÜR JAHRE UND JAHRZEHNTE

Dauergrabpflegegesellschaft Sächsischer Friedhofsgärtner GmbH

In Zusammenarbeit mit dem Landesinnungsverband des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks Sachsen Scharfenberger Straße 67 \cdot 01139 Dresden \cdot Telefon 0351 - 849 16 19 \cdot Fax 0351 - 849 16 23

E-Mail: info@dauergrabpflege-sachsen.de



a Zusammerscheit mit dem Landerinnungsverband des Mehrmetz- und Bildhauerfandsverks



Seite 19 **Anzeigen**



ELEKTROTECHNIK RENÉ TEICH

HAUPTSTRASSE 42 04463 GROSSPÖSNA

TELEFON: FAX: MOBIL: E-MAIL:

INTERNET:

+49 34297 42000 +49 34297 77188 +49 171 2062473 RENETEICH@MAC.COM

HTTP://ELEKTROTECHNIK-LEIPZIG.DE



Gartenbau 🤝 Dekoration 🤝 Blumisierkunst Hauptstraße 40 - 04683 Fuchshain - Telefon 0170 7743604



IM PÖSNAPARK

Löwen Apotheke im Pösnapark . Sepp-Verscht-Str. 1 .

Service-Telefon: 034297/48425 FAX: 034297/48426

Fitnesstrainerin Yoga-Lehrerin Reha-Sport

montags 19.00 Uhr 19.00 Uhr Jutta Pankau mittwochs

donnerstags 15.00 Uhr kleine Gymnastikhalle im Bürger- und Vereinshaus

NEU: Präventionssport im LSV 1903 Störmthal e.V.

Informationen:

Tel/Fax/AB: 034297/89600

Satt ist gut. Saatgut ist besser.





Hauptstr. 41 04683 Fuchshain Tel./FAX 034297/42031 Mobil-Tel. 0172/3414847

Fuchshainer Agrar Gesellschaft GmbH

Hauptstr. 30 04683 Fuchshain

Tel. 034297/42284 FAX 034297/42296

TGR

Technische Gebäudeausrüstung Ritter www.tgr-ritter.de



Sachverständiger zum Prüfen elektrischer Anlagen

Beratender Ingenieur Fuchshainer Str. 30 b 04463 Großpösna Tel. 034297/12393 FAX 034297/12395

Pfarrer Albrecht Häußler

Sprechzeiten im Pfarramt: Mittwoch 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, sowie nach

Vereinbarung unter 0176/34468479 oder 034297/42161

E-Mail: albrecht.haeussler@evlks.de

Kantor Maik Gosdzinski

Tel.: 0176 /26768780, E-Mail: kontakt@maik-leipzig.com

Gemeindepädagogin Gabriele Albert:

Tel.: 034297/89189, E-Mail: gabriele-albert@web.de

Verwaltungsmitarbeiterin Frau Michaela Thoß

Pfarramt aller vier Kirchgemeinden in Großpösna, Hauptstraße 25, 04463

Großpösna, Tel. und Fax 034297/ 42398

Sprechzeiten: Montag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

E-Mail: kg.grosspoesna@evlks.de

Die Kirchgemeinden im Internet: kirchgemeinde-grosspoesna.de

Friedhofsverwalterin aller vier Kirchgemeinden: Frau Möller,

Kassenverwaltung Grimma, Tel. 03437-9486213

Ansprechpartner aus den Kirchenvorständen für die Friedhöfe vor Ort:

Fuchshain: Frau Kinne; Großpösna: Frau Thoß; Kleinpösna: Herr Beckmann;

Seifertshain: Frau Drehmel - die Telefonverbindung bitte im Pfarramt erfragen!

Friedhofsarbeiter in Großpösna: Matthias Döring

Küsterin für Fuchshain, Kleinpösna und Seifertshain: Frau Carmen Beckmann

Reinigungsmitarbeiterin in Großpösna: Frau Liane Brade

Kontoverbindung

Für alle Einzahlungen ist die Bankverbindung der Kassenverwaltung des Kirchenbezirks Leipziger Land zu verwenden:

IBAN: DE17 3506 0190 1670 40 90 54, BIC: GENODED1DKD

Bitte unbedingt den Verwendungszweck angeben: z.B. Spende für.... und die Rechtsträgernummer, für Fuchshain: RT **1515**; für Großpösna: RT **1523**; für

Kleinpösna: RT 1524; für Seifertshain: RT 1539

Termin der Austrägerinnen zum Abholen der Kirchennachrichten: 23.08.

Impressum: Herausgeber der Kirchennachrichten sind die Kirchenvorstände der Schwesterkirchgemeinden Fuchshain, Großpösna, Kleinpösna, Seifertshain; die Kirchennachrichten erscheinen vier Mal im Jahr. Nachfragen und Beiträge bitte an das Pfarramt richten; verantwortlich für den Inhalt sind die Kirchenvorstände und Pfarrer Häußler; Redaktionsschluss für die Folgeausgabe: 06.08.2018